Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **49 (1907)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sturm erlebt, aber auch manche Genugtuung wurde ihm zu Teil. Er war einer der ersten im Oberelsass, der im September 1871 die Rinderpest erkannte, der die deutsche Verwaltung darauf aufmerksam machte und dadurch viel zu deren Bekämpfung beitrug. Möge unserem unermüdlichen Kollegen noch ein recht langer, höchst angenehmer Lebensabend beschieden sein. *H.*

Das **tierärztliche Fachexamen** absolvierte in Zürich: Bernhard Kobler von Thal, St. Gallen.

Totentafel. Am 28. März 1907 verstarb in Thun im Alter von 84 Jahren Johann Jakob Kummer, gew. Kreistierarzt in Wimmis. Der Verblichene war ein sehr geschätzter Fachmann und ein stiller, fleissiger und beliebter Kollege, der für alle Neuerungen auf dem Gebiete der Tierheilkunde bis an sein Lebensende grosses Interesse zeigte. Friede seiner Asche!

Tierarzt Rudolf Müller von Wetzikon wurde am 25. März plötzlich durch den Tod herausgerissen aus trautem Familienkreis und einem grossen Wirkungsgebiet. Er absolvierte seine Studien in Zürich anfangs der 70er Jahre und widmete sich bald der Praxis, der er während nunmehr 35 Jahren treu oblag, erst in seinem Geburtsort Mönchaltorf, seit 1877 sodann in Wetzikon. Der erst 54 Jahre alte, robuste Mann erlag einem Schlaganfall, den er in Ausübung seiner Praxis auf der Strasse erlitt. Sein Andenken bleibt bei uns allen geehrt! *E. Z.*

Verschiedenes.

Zur 79. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte

in Dresden, vom 15.—21. September 1907

ergeht an die Tierärzte aller Länder die freundliche Einladung zur Teilnahme, von der Vorsteherschaft der Abteilung für praktische Veterinärmedzin, den Herren Professoren der tierärztlichen Hochschule daselbst.

Anmeldungen zu Vorträgen und Demonstrationen sind bis zum 25. Mai an Herrn Med. Rat Prof. Dr. Müller, Circusstr. 40, Dresden zu richten.

Korrektur: pag. 69 der letzten Nummer soll es im Titel heissen: „Liegbeule“ anstatt Liegebeule.